

Bildung schafft
Zukunft



Freisprechungen 2022

in Zusammenarbeit mit dem

**bauern
blatt**

Sonderheft Juli 2022



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

„Dieser Tag feiert Sie und Ihre Leistung!“

Freisprechungsfeiern mit zahlreichen Gästen und viel Applaus

Die Agrarbranche in Schleswig-Holstein freut sich über einen starken Abschlussjahrgang: 378 Berufsabsolventinnen und -absolventen sowie 250 Fachschulabsolventinnen und -absolventen erhielten auf den Freisprechungsfeiern unter großem Applaus ihre Abschlussurkunden und Zeugnisse, und zahlreiche Redner übermittelten die Glückwünsche ihrer Verbände und Institutionen.

In der ersten Julihälfte fanden landesweit zwölf Freisprechungsfeiern der Landwirtschaftskammer und vier feierliche Zeugnisübergaben der Fachschulen statt. Familienangehörige, Freunde, Ausbilderfamilien und Prüfer begleiteten die jungen Nachwuchskräfte mit viel Stolz und Verbundenheit.



Der Geschäftsführer der Landwirtschaftskammer, Dr. Klaus Drescher, überreicht die Berufszeugnisse bei der Freisprechung für den Kreis Rendsburg-Eckernförde in der Deula.

„Dieser Tag feiert Sie und Ihre Leistung!“, richtete sich Kammerpräsidentin Ute Volquardsen an die strahlenden Absolventinnen

und Absolventen. „Engagierte Nachwuchskräfte werden in den Agrarunternehmen als angehende Betriebsleiterinnen und -leiter oder verantwortliche Mitarbeitende gesucht“, hob sie hervor. Ihren besonderen Dank richtete sie an die Ausbilder und Lehrkräfte, die die jungen Menschen erfolgreich durch mittlerweile zweieinhalb Jahre Corona-Pandemie begleitet haben. Mit viel Engagement der Akteure konnten alle Auszubildenden trotz der aktuellen Corona-Infektionswelle zum geplanten Abschlusstermin geprüft werden. Die Ehrung der notenbesten Absolventen zeigte, dass wieder beeindruckende Spitzennoten erzielt wurden. Die Notenbilanz weist allerdings oft auch mehr „Durchfaller“ und weniger Prüflinge im Notenmittelfeld aus – eine Folge der schwierigeren Lernbedingungen in den Corona-Jahren.

Mit 231 erfolgreichen jungen Nachwuchskräften stellen die Landwirte auch in diesem Jahr die stärkste Gruppe in den Agrarberufen in Schleswig-Holstein. Alle Rednerinnen und Redner der acht Kammerfreisprechungen im Beruf „Landwirt/-in“ sprachen auch die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und die Herausforderungen für die Landwirtschaft durch notwendigen Klima- und Ressourcenschutz und erhöhte Tierwohlanforderungen an. Sie appellierten an die jungen Nachwuchskräfte, mit Zuversicht, Mut und Verantwortungsbereitschaft nach Lösungen zu suchen. Absolventensprecher Marek Weißleder rief seinen jungen Berufskollegen auf der Feier in Mölln unter großem Applaus zu: „Wir sind die zukünftige Generation der Landwirte. Wir treffen auf eine Gesellschaft, die kritisch auf unsere Wirtschaftsweisen schaut. Wir müssen gute Argumente vortragen können, was wir wie und warum machen. Der Prozess des Lernens geht weiter, lasst uns weiter neugierig sein!“

Martina Johannes
Landwirtschaftskammer SH



Kammerpräsidentin Ute Volquardsen ermutigte die Nachwuchskräfte, Verantwortung zu übernehmen und lösungsorientiert zu denken.



Die Auszubildenden der Berufsschule Mölln erhielten bei der Freisprechung die Briefe mit ihren Zielen und Wünschen bei Ausbildungsbeginn zurück. Lehrerin Doris Langhans übermittelte die Glückwünsche des Kollegiums.



Die Repräsentanten der Landwirtschaftskammer waren in allen Regionen dabei, hier Repräsentantin Eike Brandt auf der Feier in Krumstedt, Dithmarschen. Foto: Sabine Kolz



Dietrich Pritschau, zweiter Vizepräsident des Bauernverbandes, hieß die jungen Landwirtinnen und Landwirte auf der Freisprechungsfeier in Bad Segeberg im Berufsstand willkommen.



„Jetzt liegt es an uns!“, rief Marek Weißleder als Vertreter der Absolventen/-innen auf der Feier in Mölln seinen Jahrgangsgefährten zu.

Fotos (4): Martina Johannes



Reichlich Applaus für die Landwirtinnen und Landwirte, Jahrgang 2022
Fotos (2): Daniela Rixen

Freisprechungen von Lauenburg bis Nordfriesland

Reichlich Nachwuchsfachkräfte im Agrarbereich

Berufsabschlussprüfung „Landwirt/-in“

Kreis Dithmarschen

Ausbildungsberater der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Reimer Bülk, Büro Itzehoe, Tel.: 0 48 21-6 42-14



Lea-Marie Dorn, Burg; Lisa Fedders, Wiemerstedt; Jim-Lucas Finke, Meldorf; Yasmin Groth, Frestedt; Elsbeth Marie Heesch, Neufelderkoog; Ben Jäger, Welmbüttel; Hagen Kempe, Hillgroven; Moritz Koch, Neuental; Felix Krämer, Simmershofen; Jonas Langhammer, Albersdorf; Jan Ole Meyer, Süderdeich; Mike Mohr, Heide; Philipp Möller, Brunsbüttel; Malte Schmidt, Süderhastedt; Janis Joachim Sötje, Rehm-Flehde-Bargen; Julia Stöven, Tensbüttel-Röst; Malte Suder, Sterup; Lasse Thießen, Süderdeich
Foto: Sabine Kolz

Kreis Herzogtum Lauenburg

Ausbildungsberaterin der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Imke Hoene, Büro Bad Segeberg, Tel.: 0 45 51-95 98-16



Lukas Becker, Reinbek; Niklas Bubert, Borstorf; Benjamin Garber, Zarrentin am Schaalsee; Arved Meyer, Steinhorst; Fabian Niebuhr, Schnakenbek; Jannes Rönck, Steinhorst; Jan Simon Ulrich, Hollenbek; Marco Walkling, Hohenhameln; Marek Weißleder, Woltersdorf
Foto: Martina Johannes

Berufsabschlussprüfung „Landwirt/-in“

Kreis Nordfriesland

Ausbildungsberater der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Carsten Hagemann, Büro Bredstedt, Tel.: 0 46 71-91 34-22



Hans Brodersen, Sollwitt; Konrad Bünger, Haemstorf; Simon Carstensen, Ahrenviöl; Luca Christiansen, Löwenstedt; Lukas Peter Dircks, Westerhever; Thies Jürgen Feddersen, Immenstedt; Lasse Hansen, Ostenfeld; Kristin Horn, Fedderingen; Thies Hülsen, Twedt; Leon Ingwersen, Breklum; Christoph Ketelsen, Enge-Sande; Matthias Klütze, Tönning-Kating; Hendrik Knies, Breklum; Tom Niklas Martens, Leck; Malte Petersen, Ahrenshöft; René Petersen, Wester-Ohrstedt; Moritz Prah, Enge-Sande; Maximilian Sack, Lippstadt; Benne Thomsen, Borgsum; Jark Thomsen, Borgsum Foto: Carsten Hagemann

Kreise Plön und Ostholstein

Ausbildungsberaterin der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Christine Panzer, Büro Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp, Tel.: 0 43 81-90 09-57



Kai Bahlmann, Horst; Frederik Beckmann, Padenstedt; Thilo Bötcher, Wangels; Torben Breckling, Reußenköge; Christian Godt, Neukirchen; Marie Sophie Huhne, Kasseedorf; Merle Ingwersen, Enge-Sande; Friederike Lass, Tempel; Bo Frederik Micheel, Fehmarn; Paul Müller, Oldenburg i. H.; Laura Rüder, Garbek; Dustin Runge, Plön; Andreas Ruser, Lensahn; Antonia Dorothea Seehusen, Schönwalde; Nis Stendorf, Eutin; Johannes Tamm, Grube; Anton von der Wense, Hamburg; Cay-Casper von Zitzewitz, Garmzow-Wallmow; Jannik Vormann, Lüdinghausen; Torben Voß, Riepsdorf; Tillmann Warter, Sierksrade; Carl Westhuis, Kesdorf; Thies Wittenburg, Labenz; Fridolin Wulf, Ahrensböök Foto: Ursula Wagener

Berufsabschlussprüfung „Landwirt/-in“

Kreis Rendsburg-Eckernförde

Ausbildungsberater der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Reimer Bülk, Büro Itzehoe, Tel.: 0 48 21-6 42-14



Jan Börm, Stapel; Nils Bornholt, Hademarschen; Julia Bothmann, Lehmkuhlen; Tim Michael Büns, Melsdorf; Lasse Büttelmann, Wollingst; Tarek Claußen, Damendorf; Bjarne Leif Dibbern, Gribbohm; Max Eggers, Tielen; Malte Fehling, Bosau; Malte Frenzen, Erfde/Bargen; Jasper Richard Gehrmann, Brodersdorf; Moritz Graaf, Rumohr; Till Hackauf, Osdorf; Sören Hamann, Bisse; Helge Harders, Tensbüttel-Röst; Jannes Hensen, Neu Duvenstedt; Felix Alfons Clemens Hillejan, Velen; Janik Horst, Brinjahe; Luka Jessen, Boren; Laura Jöhnk, Gettorf; Jason-Luka Jung, Olderup; Peer Rasmus Kühnelt, Kiel; Fynn-Hendrik Larsen, Jevenstedt; Sonja Löning, Jöbnitz; Oke Maaß, Hohenlockstedt; Torge Marxen, Arkebek; Niclas Matthießen, Nortorf; Ruben Oliva, Tüttendorf; Eric Pehle, Erwitte; Tayna Petersen, Schuby; Vincent Philipp, Witzenhausen; Janne Lukas Pingel, Timmaspe; Louis Riekenbrauck, Menden; Levke Rohwedder, Nehms; Catharina Röpke, Krogaspe; Timon Röschmann, Ellerdorf; Christian Schneeberg, Osterby; Malte Schneider, Westensee; Marvin Schulz, Jevenstedt; Julia Seimer, Bokelholm; Tjorge Söth, Bokhorst; Caroline Stender, Fockbek; Nik Stenzel, Boksee; Eric Helmut Stolley, Jevenberg; Louisa Strobel, Aukrug; Ludwig Sudbrock, Groß-Wüstenfelde; Luca Teppner, Erfde; Larissa Vollstedt, Heede; Leif-Rune Volquardsen, Beldorf; Carlotta von Kieckebusch, Schauenburg; Marcel Waloszczyk, Kiel; Jonathan-Noah Wegner, Flügge; Kimberley-Sarah Wiemer, Hohenwestedt; Malte Wischmann, Henstedt-Ulzburg

Foto: Daniela Rixen

Kreis Schleswig-Flensburg

Ausbildungsberater der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Carsten Hagemann, Büro Schleswig, Tel.: 0 46 21-96 47-20



Nele Albers, Buchholz; Leif Andresen, Böklund; Michael Bade, Stolk; Jonas Callsen, Stolk; Christian Carstensen, Mittelangeln; David Christiansen, Loit; Anja Coordts, Klein Bennebek; Lena Ebeler, Karlum; Melina Friedrichsen, Horstedt; Lasse Goldmann, Schafstedt; Julia Hansen, Ladelund; Are Hedrich, Cuxhaven; Jannik Höschen, Rabel; Sophie Heliane Huß, Kiel; Dennis Klink, Bergenhusen; Marcel Knief, Buchholz; Jonas Kröger, Taarstedt; Melissa Kröger, Tostedt; Neel Lausen, Steinfeld; Sven Lorenzen, Esgrus; Nils Meyer, Klensby; Dorian Nissen, Achtrup; Moritz Pehmöller, Geesthacht; Silas Petersen, Risum-Lindholm; Lisann Schmidt, Brodersby; Florian Seefeldt, Lottorf; Pascal Tams, Eggebek; Hennes Thiesen, Ellingstedt; Marvin Villmann, Brokenlande; Tobias Volkmann, Hasselberg; Jacqueline Widera, Sieverstedt

Foto: Alice Kruse

Berufsabschlussprüfung „Landwirt/-in“

Kreise Segeberg und Stormarn

Ausbildungsberaterin der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Imke Hoene, Büro Bad Segeberg, Tel.: 0 45 51-95 98-16



Florentine Ahrens, Stukenborn; Philip Andersen, Wees; Finn Niklas Andresen, Seth; Paul-Luca Balke, Rederank; Maurice Barth, Kattendorf; Johanna Marie Beck, Horst; Merle Beckmann, Klein Zecher; Knut Biehl, Henstedt-Ulzburg; Arne Biss, Rathlau; Jan-Philip Block, Schieren; Johannes Elias Carstensen, Hamburg; Jorge Davidsen, Daldorf; Fabio Lynn Emilio Gerhardt, Norderstedt; Luca Gerlitz, Weddelbrook; Lennert Gülk, Henstedt-Ulzburg; Max Haase, Steinburg; Jan Christoph Hamborg, Hamburg; Torben Heinrich-Somann, Alt Steinbeck; Jonas Jung, Reinfeld; Oke Jürs, Weede; Nico Krüger, Sarkwitz; Jannis Kundoch, Rümpel; Torge Möller, Nahe; Tessa Nafziger, Nehms; Laurens Pelikan, Bad Saarow; Simon Pries, Gremersdorf; Mareike Pump, Bokel; Hannah Quaß, Bergen auf Rügen; Ruven Sarau, Groß Rönau; Tobias Sauermann, Reinfeld; Katharina Schneekloth, Bernitt; Katharina Schuldt, Alveslohe; Ole Steensen, Grömitz; Helene Stoltenberg, Nehms; Paul Tack, Tankenrade; Mia-Lina Tietjen, Bokholt-Hanredder; Sophie Therese Trepkau, Langniendorf; Merret Voß, Schwissel; Morten Wagner, Mözen; Paul Emil Weigle, Tetenbüll; Jobst Weiser, Obernkirchen; Joel Maximilian Weiß, Tökendorf; Imken Weitkus, Beschen-dorf; Karl-Matthias Witt, Fehmarn; Lasse Zabel, Wakendorf II

Foto: Martina Johannes

Kreise Steinburg und Pinneberg

Ausbildungsberater der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein: Reimer Bülk, Büro Itzehoe, Tel.: 0 48 21-6 42-14



Lukas Boos, Oberrot; Jonas Carstens, Alt Bennebek; Robin Bruce Egge, Neuendorf-Sachsenbande; Tjorwen Eggers, Oldendorf; Greta Ehlers, Schenefeld; Jan-nes Fels, Kaaks; Torge Götz, Hohenwestedt; Tina Gripp, Weddelbrook; Sophie Hachmann-Thießen, Borstel-Hohenraden; Franziska Hell, Groß Nordende; Finja Hell, Groß Nordende; Lasse Hüttmann, Grevenkop; Lea Itzenga, Hohenlockstedt; Merle Kahlke, Steinburg; Niklas Krohn, Bilsen; Marvin Lempfert, Hohenas-pe; Deike Looft, Bekmünde; Lasse Martensen, Stoltebüll; Jan-Philip Nickelsen, Sarlhusen; Lukas Piening, Lägerdorf; Matthis Runge, Nortorf; Tim Stegelmann, Krems II; Lea-Sophie Strube, Schenefeld; Luisa Westphal, Griebel; Henrik Westphalen, Kiebitzreihe; Mattis Wille, Wewelsfleth

Foto: Sabine Kolz



Meiereien erhalten dringend benötigte Fachkräfte

Berufsabschluss „Milchtechnologe/-in“ und „Milchwirtschaftliche/-r Laborant/-in“

„Unsere neuen Fachkräfte werden die milchwirtschaftlichen Unternehmen und auch die Laboratorien mit ihrer Tatkraft und ihren Ideen stärken, denn sie sind die Gestalter der zukünftigen Milchwirtschaft“, sagte Klaus-Peter Lucht, Vorstandsmitglied der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, anlässlich der Freisprechungsfeier für Milchtechnologen/-innen und Milchwirtschaftliche Laboranten/-innen.

Die Feier des Lehr- und Versuchszentrums für Milchwirtschaft fand passend für den Berufsstand im „Melkhus“ des Hotels Gut Immenhof in Malente statt. 48 Absolventen und Absolventinnen wurde bestätigt, mit hervorragenden Berufsperspektiven rechnen zu können.

Schleswig-holsteinische Meiereien haben schon länger erkannt, dass die dringend benötigten Fachkräfte nur durch eigene Ausbildung sichergestellt werden können.

Meike von Bergen
Landwirtschaftskammer SH

Die Absolventen/-innen der Berufsabschlussprüfung „Milchtechnologe/-in“: Mahmoud Aboutabikh, Bilsen; Kassem Al Haj Ebraheem, Plön; Moritz Berlis, Bad Bramstedt; Tabea Börensens, Seeth-Ekholz; Jennifer Mercedes Buchholz, Lütjenholm; Max Dethlefs, Lehe; Sünje Yvette Jürgensen, Lindewitt, OT Linnau; Moritz Kabus, Bad Segeberg; Silas Kock, Beidenfleth; Jonas Kolumbe, Heist; Alex Kraus, Waabs; Tim Kressin, Leezen; Kilian Kruse, Busenwurth; Johannes Dyke Lüttschwager, Niebüll; Louis Martens, Stade; Thomas Marzisz, Groß Niendorf; Knuth Harring Oppermann, Garding; Finn Paulinski, Haby; Paul Pingel, Bad Bramstedt; Finn-Marvin Ramsauer, Wacken; Leon Rensen, Itzehoe; Ashraf Ali Abdullah Saleh, Süderbrarup; Patrick Storm, Risum-Lindholm; Jannik Thomsen, Niebüll; Christian Welz, Heiligens-teden; Jascha Luca Wenzig, Aukrug; Pascal-Andreas Wittenburg, Groß Nindorf

Die Absolventen/-innen der Berufsabschlussprüfung „Milchwirtschaftliche/-r Laborant/-in“: Jane Marie Baasner, Treia; Carolin Bartelsen, Langenhorn; Anna-Lena Dressend, Kellenhusen; Lea-Eileen Dzaak, Negernbötel; Alina Finn, Neumünster; Desiree Gnegel, Hamburg; Kerrin Hellmann, Sprakebüll; Diwaneh Ibrahim, Kiel; Annika Jäschke, Schönberg; Jule Marie Knäfel, Almdorf; Irena Kodjabashiiska, Kiel; Marie-Kristin Schrader, Kiel; Hilke Sophie Schulz, Drage; Jana Sievers, Kisdorf; Jenni Shari Skerka, Steinberg; Benedict Staack, Eckernförde; Jonathan Luca Stindt, Kiel; Janne Türk, Neumünster; Stine Luise Wenzel, Meezen; Thea Wohlers, Kiel; Luis Pablo Zamora Alzerreca, Kiel

Bei den Milchtechnologinnen und Milchtechnologen schnitten am besten ab:

Silas Kock, Ausbildungsbetrieb: Breitenburger Milchzentrale eG, Itzehoe; Johannes Dyke Lüttschwager, Ausbildungsbetrieb: Danisco Deutschland GmbH, Niebüll; Sünje Yvette Jürgensen, Ausbildungsbetrieb: Deutsches Milchkontor GmbH, Nordhackstedt

Die Besten der Milchwirtschaftlichen Laboranten/-innen waren:

Annika Jäschke, Ausbildungsbetrieb: Max-Rubner-Institut, Kiel; Carolin Bartelsen, Ausbildungsbetrieb: Danisco Deutschland GmbH, Niebüll; Thea Wohlers, Ausbildungsbetrieb: Max-Rubner-Institut, Kiel

Foto: Esther Dörrhöfer

Nachwuchs für die Tierhaltung

Berufsabschluss „Tierwirt/-in“

Aus den fünf Fachrichtungen im Beruf Tierwirt/-in standen in diesem Jahr Abschlussprüflinge aus der Rinderhaltung und der Schäferei an.

Eine Tierwirtin der Fachrichtung Rinderhaltung wurde erfolgreich im Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp geprüft. Eine weitere Auszubildende absolvierte ihre Ausbildung in Schleswig-Holstein, besuchte jedoch die Bundesfachklasse in Sachsen-Anhalt und legte dort auch ihre Prüfung ab.

Bei den Tierwirtinnen Fachrichtung Schäferei wurden die beiden Auszubildenden in Betrieben mit Hüttehaltung ausgebildet. Die dritte Teilnehmerin nahm als externer Prüfling mit jahrelanger Erfahrung in der eigenen Schäferei an der Abschlussprüfung teil. Prüfungsort war wiederum das Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp. Alle Abschlussprüflinge schlossen mit ordentlichen Ergebnissen ab.

Ursula Wagener
Landwirtschaftskammer SH



Berufsabschlussprüfung „Tierwirt/-in Fachrichtung Rinderhaltung“: (v. li.) Finja Hagge, Friedrichsholm; Rabea Oesau, Grevenkop (Prüfung in Sachsen-Anhalt)

Berufsabschlussprüfung „Tierwirt/-in Fachrichtung Schäferei“: Antonia Fähnrich, Bützow (ohne Foto); Tale Meinrenken, Baltrum (r.)

Berufsabschlussprüfung „Tierwirt/-in Fachrichtung Schäferei“ nach § 45.2 BBiG: Judith Deister, Söhlde (ohne Foto) Fotos: Daniela Rixen (2), Sabine Kolz (1)



Hervorragende Abschlüsse trotz Corona

Die jahrgangsbesten „Landwirte/-innen“ 2022

Mit Stolz kann die Agrarbranche auf ihren Berufsnachwuchs schauen. Die Ausbildungszahlen sind stabil. Trotz Corona wurden gute Leistungen erzielt und viel Engagement gezeigt. Im Rahmen der Freisprechungsfeiern werden immer die besten Landwirte/-innen des Abschlussjahrganges ausgezeichnet. Zahlreiche Gratulanten würdigten die besonderen Leistungen der Berufsabsolventen. Den vielen Sponsoren, die für die Besten der Auszubildenden sowie der fachlichen Schulen vielfältige Preise gestiftet haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Die Besten im Kreis Dithmarschen waren: Felix Krämer, Simmershofen, Ausbildungsbetriebe: Ausbildung in Niedersachsen, Biohof Dührsen GbR, Norddeich; Julia Stöven, Tensbüttel-Röst, Ausbildungsbetriebe: Hauke Beck, Osterrade, Raabe GbR, Hochdonn, Timm GbR, Krumstedt; Yasmin Groth (bekam den Preis der Früchtenicht-Stiftung); Jan-Ole Meyer, Süderdeich, Ausbildungsbetriebe: Hof Haase, Wöhrden, Biohof Dührsen GbR, Norddeich (v. li.).

Foto: Sabine Kolz



Im Kreis Herzogtum Lauenburg waren die Prüfungsbesten: Marek Weißleder, Woltersdorf, Ausbildungsbetriebe: Klose-Köhler KG, Trittau, Dirk Schmahl, Rümpel, Torsten Schmidt, Stubben; Marco Walkling, Hohenhameln, Ausbildungsbetriebe: Ausbildung in Brandenburg, Johanneshof GbR, Behlendorf; Jan Simon Ulrich, Hollenbek, Ausbildungsbetriebe: Norbert Scharnweber, Sterley, Willy Niemann, Niendorf a. d. Stecknitz (v. li.).

Foto: Martina Johannes



Im Kreis Nordfriesland schlossen am besten ab:

Jark Thomsen, Borgsum, Ausbildungsbetrieb: Hassold GbR, Nieblum; Thies Hülsen, Twedt, Ausbildungsbetriebe: Lehr- und Versuchsgut Futterkamp, Blekendorf, Henning Wulff, Reußenköge; Hans Brodersen, Sollwitt, Ausbildungsbetriebe: Hans-Reiner Beck, Joldelund, Oke Timmsen, Janneby (v. li.).

Foto: Carsten Hagemann



Jahrgangsbeste in den Kreisen Plön und Ostholstein: Carl Westhuis, Kesda, Ausbildungsbetriebe: Max-Rubner-Institut, Kiel, Dirk Huhne, Bergfeld; Antonia Dorothea Seehusen, Schönwalde, Ausbildungsbetriebe: Eike-Jürgen Andresen, Taarstedt, Lehr- und Versuchsgut Futterkamp, Blekendorf, Heinrich Mougün jun., Grömitz; Torben Voß, Riepsdorf, Ausbildungsbetriebe: Hauke Seydler, Fresendorf, Landwirtschaftsbetrieb Tim Müller, Riepsdorf (v. li.).

Foto: Ursula Wagener



Im Kreis Rendsburg-Eckernförde wurden als beste Landwirte ausgezeichnet: Eric Pehle, Erwitte, Ausbildungsbetriebe: Christoph Hanne-
mann, Holtsee, Landwirtschaft Thun, Tappendorf; Helge Harders, Tens-
büttel-Röst, Ausbildungsbetriebe: Jürgen Timm, Brande-Hörnerkirchen,
Gut Schierensee, Schierensee; Felix Alfons Clemens Hillejan, Velen, Aus-
bildungsbetriebe: Ausbildung in Nordrhein-Westfalen, Hof Ostermühlen,
Beringsstedt (v. li.).

Foto: Daniela Rixen



Im Kreis Schleswig-Flensburg gab es durch Notengleichheit vier Beste:
Marvin Villmann, Brokenlande, Ausbildungsbetrieb: Ausbildung in Nieder-
sachsen, Biolandhof Backensholz, Oster-Ohrstedt; Melissa Kröger, Tostedt,
Ausbildungsbetrieb: Ausbildung in Niedersachsen, Hans Marxen, Boren; Li-
sann Schmidt, Brodersby, Ausbildungsbetriebe: Sven Albert, Offenbüttel,
Henning Thomsen, Sterup; Moritz Pehmöller, Geesthacht, Ausbildungsbe-
triebe: Jan Henrik Schmaljohann, Bälau, Gutsverwaltung Steendorf, Kasse-
dorf, Hans-Peter Tramsen, Dollerup (v. li.).

Foto: Alice Kruse

**Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen ganz herzlich
zum Ausbildungsabschluss!**

**Behalten Sie Ihren Freisprechungstag in guter Erinnerung,
und bleiben Sie, was die Weiterbildung betrifft, am Ball!**

Ihre Landwirtschaftskammer



In den Kreisen Segeberg und Stormarn waren ganz vorne: Morten Wagner,
Mözen, Ausbildungsbetriebe: Thünen-Institut, Westerau, Falk Otto Voß-Ha-
gen, Fehmarn; Florentine Ahrens, Stuenborn, Ausbildungsbetriebe: Landw.
Arbeitsgemeinschaft Buschberghof, Fuhlenhagen, Lienau-Jöhnk GbR, Neritz;
nicht im Bild: Laurens Pelikan, Bad Saarow, Ausbildungsbetriebe: Hofgemein-
schaft Gut Rothenhausen GbR, Groß Schenkenberg; Landw. Arbeitsgemein-
schaft Buschberghof, Fuhlenhagen (v. li.).

Foto: Martina Johannes



**Vierfache Spitzenleistung in den Kreisen Steinburg und Pinneberg durch No-
tengleichheit:** Jonas Carstens, Alt Bennebek, Ausbildungsbetrieb: Milchvieh GbR
Schlüter, Kellinghusen; Lea Itzenga, Hohenlockstedt, Ausbildungsbetriebe: Milch-
vieh GbR Schlüter, Kellinghusen, Saggau Dairy GbR, Ellerau; Lasse Hüttmann, Gre-
venkop, Ausbildungsbetriebe: Karl-Heinrich Paulsen, Bohmstedt, Alpers-Klinck-
hammer GbR, Neuratjensdorf, Simon Stajohann, Neuendorf; Tim Stegelmann,
Krems II, Ausbildungsbetriebe: Falk Otto Voß-Hagen, Fehmarn, Jürgen Timm,
Brande-Hörnerkirchen (v. li.)

Foto: Sabine Kolz



Mit Vollgas ins Berufsleben

Berufsabschluss „Fachkraft Agrarservice“

In der ersten Juliwoche fanden die Abschlussprüfungen zur „Fachkraft Agrarservice“ statt.

Die diesjährigen Auszubildenden waren erfolgreich mit ihren Abschlussprüfungen, über die sich auch die Ausbilder, Lehrkräfte und der Ausbildungsberater freuten. So ist die Branche mit Fachkräften für künftige Herausforderungen gut gewappnet.

Reimer Bülk
Landwirtschaftskammer SH

Die Absolventen 2022 im Beruf „Fachkraft Agrarservice“: Henri Andree, Wees; Johannes Baltruschat, Westermoor; Robin Becker, Borsfleth; Pascal Clausen, Schwesing; Marc-Philipp Dohse, Osterrönfeld; Marvin Friedrichsen, Nordhackstedt; Dominik Stefan Haack, Ahrensburg; Jan Höger, Quickborn; Finn Holdorf, Kappeln; Niklas Horstmann, Rendsburg; Mika Jöns, Alt Duvenstedt; Niclas Kerpies, Kotzenbüll; Niklas Klein, Dägel; Marcel Lauter, Travenbrück; Bjarne Lorenzen, Humptrup; Leon Lüchow, Langenhagen; Kevin Martens, Nortorf; Heinz Nötzelmann, Hohenlockstedt; Jan-Dominic Oberschelp, Seeth; Marik Pankau, Jübek; Carina Pfänder, Langenhorn; Lukas Pickel, Osdorf; Jonas Prosch, Schinkel; Bennet Reese, Schülp; Anton Rehder, Rumohr; Lenny-David Schade, Großsolt; Thies M. Seifert, Hasselberg; Luca Steffens, Harsefeld; Mart van Vulpen, Leck; Luca Maximilian Weggemann, Elsdorf-Westermühlen

Die drei Besten waren: Anton Rehder, Ausbildungsbetrieb: Landtechnisches Lohnunternehmen Seefeldt, Hennstedt; Leon Lüchow, Ausbildungsbetrieb: Blunk GmbH, Rendswühren; Bennet Reese, Ausbildungsbetrieb: Klaus Krabbenhöft GmbH & Co. KG, Westerrönfeld

Foto: Ursula Wagener

Hinaus in die Arbeitswelt!

Berufsabschluss „Hauswirtschaftler/-in“

Die Hauswirtschaft kann sich über 19 neue Nachwuchskräfte freuen. Dr. Klaus Drescher übernahm als Geschäftsführer der Landwirtschaftskammer die Urkundenverleihung.

Er gratulierte den Absolventinnen zu ihrem Abschluss und sagte, man könne diesen Abschluss nicht hoch genug anerkennen, „denn Sie sind wegen Corona wirklich ein gebeutelter Jahrgang“. Zur Freisprechung Hauswirtschaft ist es gute Tradition, dass alle Absolventinnen aus den Händen von Klaus-Peter Lucht, Kreisbauernverband Rendsburg-Eckernförde, aktuell zudem geschäftsführender Vizepräsident des Bauernverbandes Schleswig-Holstein, eine Rose im Topf erhalten. Sylke Messer-Radtke aus dem Präsidium des LandFrauenverbandes Schleswig-Holstein machte deutlich, wie wichtig der Nachwuchs für die Gesellschaft sei. Die stellvertretende Agrarausschussprecherin des Landjugendverbandes, Laura Stolley, warb bei den Absolventinnen für ein Engagement im Ehrenamt. Die Besten bekamen von Christine Matzen vom Verband landwirtschaftlicher Fachbildung Präsente, ebenso vom LandFrauenverband als auch von der Lydia-und-Hermann-Früchtenicht-Stiftung. Abschließend gaben die Absolventinnen nach § 45.2 BBiG in einem Gedicht Einblicke in ihre berufsbegleitende Vorbereitungszeit.

Daniela Rixen
Landwirtschaftskammer SH



Absolventinnen im Beruf „Hauswirtschaftler/-in“ nach § 45.2 Berufsbildungsgesetz: Tanja Holthorf, Kiel; Dorle Oosting, Kisdorfwohld; Ewelina Milthaler, Silberstedt; Karina Rehder, Bahrenhof; Adda Schmidt, Pellworm; Leila Schwarz, Muxall; Yvonne Seifried, Hohenlockstedt; Katharina Weiske-Drechsler, Todendorf; Beate Weiss, Kiel; Bente Wilcke, Schönkirchen

Als Beste schlossen ab: Bente Wilcke, Schönkirchen; Leila Schwarz, Muxall; Dorle Oosting, Kisdorfwohld.

Absolventinnen im Beruf „Hauswirtschaftler/-in“ nach dualer Berufsausbildung: Hannah Andersen, Boren; Merle Höfert, Süderfahrenstedt; Sarah Eileen Jahnke, Wallen; Marthe Katharina Kühl, Holstenniendorf; Johanna Wozniak, Worbis/Thüringen

Als Beste schlossen ab: Merle Höfert, Süderfahrenstedt, 1. Schulleistungsjahr Fachschule für Hauswirtschaft Hademarschen, Ausbildungsbetriebe: Hanne Christel Frahm-Hagemann, Groß Rheide, Annegret Thomsen, Gelting; Marthe Katharina Kühl, Holstenniendorf, Ausbildungsbetriebe: Anke Stoltenberg, Nehms, Anne-Maria von Schulz, Domäne Fredeburg; Johanna Wozniak, Worbis/Thüringen, Ausbildungsbetriebe: Dörte Rickerts, Vollerwiek, Telse Block, Hillgroven.

Foto: Daniela Rixen

Neugierig in die Zukunft schauen!

Berufsabschluss „Forstwirt/-in“

Anfang Juli endete für neun junge Forstwirte und eine Forstwirtin die Ausbildung und somit auch die Schulzeit an der Lehranstalt für Forstwirtschaft (LAF) mit Berufsabschluss und Freisprechung. Die Abschlusszeugnisse überreichte Hans-Caspar Graf zu Rantzau, Vizepräsident der Landwirtschaftskammer.

Die gesamte Klasse hat die Abschlussprüfungen bestanden. Mit wenigen Ausnahmen arbeiten die ehemaligen Auszubildenden in ihren Ausbildungsbetrieben weiter und werden dort bereits wieder zur Arbeit erwartet. In den Grußworten wurde deutlich, dass die Forstbetriebe den Nachwuchs dringend brauchen. Mit Klimawandel, Digitalisierung und sich wandelnden gesellschaftlichen Ansprüchen erwarten die jungen Absolventen aber auch Veränderungen der bisher gewohnten Arbeitswelt. Alle Redner waren sich einig, dass die junge Forstwirtin und die jungen Forstwirte neugierig und offen in die Zukunft schauen sollten, um sich und ihre Arbeitswelt weiterzuentwickeln.

Dr. Jörg Hittenbeck
Landwirtschaftskammer SH



Die freigesprochenen Forstwirte/-innen 2022 heißen: Johannes Bacher, Barnitz; Maximilian Fey, Hohn; Marvin Flindt, Sarlhusen; Marvin Harder, Preetz; Hanjo Hermes, Gadebusch; Robin Karpa, Betzendorf; Sebastian Laps, Marne; Meinolf Sawallisch, Kaltenkirchen; Tom Schlüter, St. Michaelisdamm; Charlotte Wilms, Sterley.

Jahrgangsbeste sind: Robin Karpa, Betzendorf, Ausbildungsbetrieb: Stadt Mölln, Mölln; Sebastian Laps, Marne, Ausbildungsbetrieb: Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR), Neumünster; Hanjo Hermes, Gadebusch, Ausbildungsbetrieb: Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR), Neumünster.
Foto: Jörg Hittenbeck

Pferdebegeisterte sind freigesprochen

Berufsabschluss „Pferdewirt/-in“

Die 22 frischgebackenen Pferdewirte/-innen, Fachrichtung „Pferdehaltung und Service“, legten ihre Prüfungen im Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp ab. Die Prüfung in der Fachrichtung „Pferdezucht“ fand für vier Prüflinge auf dem Gut Kriseby bei Lübeck statt.

Eine Besonderheit, da eher selten als Fachrichtung gewählt, ist die erfolgreiche Pferdewirtin der Fachrichtung „Pferderennen Einsatzgebiet Trabrennfahren“, die auf der Trabrennbahn Daglfing bei München ihre Prüfung absolvierte.

In zwei Fachrichtungen wird in Kooperation mit Nordrhein-Westfalen geprüft: Fachrichtung „Spezialreitweisen Einsatzgebiet Gangreiten“ und Fachrichtung „Klassische Reitausbildung“. Hier wird teils bis in den Herbst hinein geprüft. Die Ausbilder und Lehrkräfte der Landesberufsschule für Pferdewirte sowie die Landwirtschaftskammer freuen sich über bis dahin gute Leistungen.

Christine Panzer
Landwirtschaftskammer SH



Die Absolventinnen und der Absolvent im Beruf „Pferdewirt/-in“ der Fachrichtung „Pferdehaltung und Service“ sowie der Fachrichtung „Pferdezucht“: Valerie Arzt, Hamburg; Michelle Bloch, Volsemenhusen; Neela Brodersen, Rantrum; Ananda-Savitha Dörfel, Sterley; Svea Filter, Hohn; Luise Leonie Franz, Dechow; Linn Fritsch, Lindau; Lisa Marie Jürgens, Wentorf; Tamara Krüger, Güby; Anouk Langsdorf, Hamburg; Anne Lucia Lemke, Malente; Pia Sophie Lietz, Hoppegarten; Sina Naeve, Groß-Wittensee; Mette Ott, Bad Oldesloe; Merle Prochnow, Geesthacht; Victoria Ries, Rodenbek; Ida Schmidt, Westerrönfeld; Mareike Schramm, Elmshorn; Clara Schürmann, Hamburg; Hannah Strehler, Neumünster; Charlotte Tange, Hamburg; Ann-Kathrin Tautz, Dahmker; Jelka Katharina Theede, Ruhwinkel; Finn Christian Wagner, Mölln; Leslie Winman, Timmendorfer Strand.

Die Absolventinnen im Beruf „Pferdewirt/-in“ der Fachrichtung „Spezialreitweisen Einsatzgebiet Gangreiten“: Meeri Campe, Bürgstadt; Leonie Antonia Germann, Buchholz; Kristin Sasse, Otter.

Die Absolventin im Beruf „Pferdewirt/-in“ der Fachrichtung „Pferderennen Einsatzgebiet Trabrennfahren“: Jytte Meincke, Osdorf.
Die drei Prüfungsbesten: Clara Schürmann, Hamburg, Ausbildungsbetrieb: Küselhof und Reiterhof Witt, Fehmarn; Jytte Meincke, Osdorf, Ausbildungsbetrieb: Heiner Christiansen, Ostenfeld; Charlotte Tange, Hamburg, Ausbildungsbetrieb: Reitanlage Bredenbeker Teich Behrendt, Ammerbek.
Foto: Ingken Wehrmeyer

„Erfolg und gesunde Heimkehr von See!“

Berufsabschlussprüfung „Fischwirt/-in“

An der Landesberufsschule für Fischwirte in Rendsburg stellten sich zum Ende ihrer Ausbildung zum/zur Fischwirt/-in „Küstenfischerei und Kleine Hochseefischerei“ im Juli acht Teilnehmer den Aufgaben der Prüfungskommission im Bereich „Fangtechnik“.

Im März waren schon die Prüfungen der Bewerber in den Bereichen „Motoren- und Maschinentechnik“ und „Nautik und Navigation“ gelaufen sowie auch die schriftlichen Prüfungen in den Bereichen „Fischereibiologie, Bewirtschaftung und Vermarktung“ und „Wirtschafts- und Sozialkunde“. Fünf Absolventen schlossen im März erfolgreich ab. Mit bestandener Berufsabschlussprüfung dürfen die Ab-

solventen die Berufsbezeichnung „Fischwirt – Fachrichtung Küstenfischerei und Kleine Hochseefischerei“ führen. Die Landwirtschaftskammer

sowie das Kollegium der Fischereischule gratuliert den Absolventen zu ihrem erfolgreichen Abschluss und wünscht ihnen für ihren weite-

ren Lebensweg viel Erfolg sowie allzeit eine gesunde Heimkehr von See.

Dr. Elke Horndasch-Petersen
Landwirtschaftskammer SH



Die erfolgreichen Teilnehmer der Prüfung im März – in alphabetischer Reihenfolge: Lukas Blank, Heiligenhafen; Ihno Looden, Krummhörn; Florian Meyer, Krummhörn-Uttum; Matthias Schäfer, Niendorf; Willy Staffelde, Lübeck

Beste Absolventen waren: Ihno Looden, Krummhörn, Ausbildungsbetrieb: Ausbildung in Niedersachsen; Matthias Schäfer, Niendorf, Ausbildungsbetrieb: Peter Dietze, Timmendorfer Strand; Richard Theile, List, Ausbildungsbetrieb: Dittmeyer's Austern-Compagnie GmbH, List.



Die erfolgreichen Teilnehmer der Prüfung im Juli – in alphabetischer Reihenfolge: Armin Brzezinski, Bargum; Silas Luca Caspers, Dornum; Eike Groenewold, Krummhörn; Joshua Heron, Lübeck; Karl Noel Bjarne Lippert, Büsum; Thorge Reinecke, Butjadingen; Richard Theile, List

Der Abschluss 2022 ist geschafft!

Absolventen der ein- und zweijährigen Fachschule für Landwirtschaft

Zweijährige Fachschule für Landwirtschaft „Staatlich geprüfte/-r Agrarbetriebswirt/-in“



Höla 1: Klassenlehrer Bernd Jautelat; Julian Albrecht, Oersberg; Sieke Bahnsen, Immenstedt; Boje Niclas Dieg, Wesselburen; Mats Nicolai Engelbrecht, Grundhof; Mirco Engelbrecht, Bokholt-Hanredder; Tobias Ettelt, Hürup; Jan-Hendrik Funck, Kropp; Finn Niklas Hanl, Bollingstedt; Melf Henning Hansen, Jardelund; Henning Ove Hinz, Hellschen-Heringsan; Janek Hoferichter-Hentschel, Jevanstedt; Jonas Jacobsen, Husby, OT Gremmerup; Malte Jensen, Silberstedt, OT Esperstoft; Fynn Ove Marxen, Arkebek; Torge Mordhorst, Stolk; Harm Levin Neve, Stafstedt; Pascal Pump, Brande-Hörnerkirchen; Johanna Reimers, Rummels; Hilke Rennekamp, Nortorf; Milena Schatt, Eddelak; Sören Schildhauer, Hohn; Mane Schöttinger, Linden; Kai Schwartz, Gnutz; Phil Tiedemann, Westerhorn; Stephan Tiessen, Tensbüttel-Röst; Jonas Wieckhorst, Kuden; Hauke Wischmann, Süderau

Als Bester ausgezeichnet wurde: Fynn Ove Marxen, Arkebek.

Höla 2: Klassenlehrerin Uta Steffen; Tim Burmester, Handorf; Mareike Derner, Friedrichsgraben; Jonas Doepner, Köhn; Nico Dührsen, Pohnsdorf; Lauritz Fink, Brammer; Marius Grünert, Loit; Kira Hansen, Wittbek; Luise Helene Barbara Freiin von Hollen, Dummerstorf, OT Wendorf; Jelle Hans Jensema, Alt Farpen; Jost Henning Jensen, Borgstedt; Larissa Jürgensen, Groß Rheide; Niklas Wilhelm Mahrt, Tappendorf; Corinna Möller, Krummwisch, OT Klein Königsförde; Henning Rathje, Fahrtdorf; Daniel Rux, Loose; Nils-Boje Schmielau, Brunsbüttel; Steffen Schröder, Klein Wittensee; Malte Alexander Schulte-Kersmecke, Haby; Felix Schwartz, Sörup; Katja Sievers, Rendsburg; Moritz Stegemann-Auhage, Rendsburg; Moritz Stoldt, Grömitz; Tjark Michel Uhrbach, Osterrönfeld; Marek Voß, Krukow; Marvin Wehde, Bünsdorf; Kristoffer Wieck, Brodersby; Finn Henrik Witthinrich, Poyenberg.

Als Beste ausgezeichnet wurde: Corinna Möller; Krummwisch, OT Klein Königsförde.

Schulstandort Rendsburg

Vor einer Kulisse von 520 Personen fand an der Deula in Rendsburg die Übergabe der Abschlusszeugnisse an die 126 Absolventen der Fachschule für Landwirtschaft aus Rendsburg statt, die sich nun „staatlich geprüfte/-r Wirtschaftler/-in des Landbaus“ oder „staatlich geprüfte/-r Agrarbetriebswirt/-in“ nennen dürfen.

Der stellvertretende Schulleiter des Berufsbildungszentrums am Nord-Ostsee-Kanal, Martin Maier-Walker, zeigte sich erfreut über die geringe Abbrecherquote, die guten Durchschnittsnoten der Absolventinnen und Absolventen und die stabile Nachfrage nach Fortbildung in der Fachschule für Landwirtschaft. Der Festredner, Ministerpräsident a. D. Peter Harry Carstensen, wies in seinem Vortrag vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Entwicklung auf die gestiegene Bedeutung der

heimischen Landwirtschaft zur Sicherung der Welternährung hin und zeigte den Absolventinnen und Absolventen positive Zukunftsaussichten auf.

Der Landesverband landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf), vertreten durch Christoph Jacobsen, zeichnete zwölf Absolventinnen und Absolventen aus, die durch hervorragende Leistungen beziehungsweise ihr soziales Engagement überzeugten.

Anschließend vergab der Maschinenring Mittelholstein, vertre-

ten durch Geschäftsführer Thomas Harbeck, Auszeichnungen für die drei besten Pflanzenbauprojekte der Höla-Klassen.

Den krönenden Abschluss bildete die Schülerrede der Klassensprecher der Höheren Landbauschule Luise von Hollen und Harm Neve.

Sebastian Wulff
Berufsbildungszentrum
am Nord-Ostsee-Kanal
Abteilungsleiter
Agrarwirtschaft

Einjährige Fachschule für Landwirtschaft „Staatlich geprüfte/-r Wirtschaftler/-in des Landbaus“



Klasse 1/Öko: Klassenlehrer Dr. Hauke Harder/Ludger Grothues; Lea Bahlmann, Horst; Lars Christian Bardt, Böel; Jannis Bock, Ostenfeld; Lennard Bröcker, Norderwöhrden; Stinja Merle Delz, Ulsnis; Max Grünert, Loit; Finja Henkensiefken, Itzehoe; Yannick Henningsen, Maasbüll; Marten Jahnke, Sörup; Johanna Jessen, Sterup; Simon Thiesen, Süderfahrenstedt; Finn Niklas Ulrich, Sörup; Karl-Ole Weilandt, Thumbby

Als Bester wurde ausgezeichnet: Lars Christian Bardt, Böel.

Klasse 2: Klassenlehrerin/Klassenlehrer Almut Adamska/Dr. Carsten Henze; Tom Bolting, Arpsdorf; Tjarde Burkhardt, Hohenwestedt; Tjark Butenschön, Bargstedt; Sönke Frenzen, Barga/Erfde; Urte Götttsche, Nortorf; Celina Hennig, Groß Wittensee; Jan-Ole Höppner, Neuratjensdorf; Jonas Horn, Kiel; Til Johannes, Hasloh; Kristina Kadel, Tappendorf; Claus Matthias Kühl, Erfde; Lukas Montana Lampo, Hamburg; Kristina Pahl, Jevenstedt; Jakob Radmer, Noer; Friedrich Sassenscheidt, Oeschebüttel; Julius Schormann, Emkendorf; Hanna Schulenberg, Preetz; Henning Ströh, Jevenstedt; Henrik Thomsen, Klein Bennebek; Leonard-Régner Wegner, Schönkirchen, OT Flügendorf

Als Klassenbester wurde ausgezeichnet: Jan-Ole Höppner, Neuratjensdorf.

Klasse 3: Klassenlehrerin/Klassenlehrer Eva Hirche/Dr. Tobias Wulff; Merle-Marie Barth, Schuby; Boye Carsten Bentschneider, Heide; Patrick Christophersen, Treia; Lina Erichsen, Böel; Theo Gosch, Oldenbüttel; Nico Gundelach, Hanerau-Hademarschen; Femke Holm, Dellstedt; Tom Silas Johns, Pellworm; Laurenz Kämpnick, Süderheistedt, OT Hägen; Kevin Krause, Wanderup; Max Malte Lorenzen, Hörup; Finn Jacob Marsau, Immenstedt; Nils Alexander Möller, Beringstedt; Marina Niehues, Osterröfeld; Rike Plambeck, Sörup; Christoph Prochnow, Tensbüttel-Röst; Vincent Pufahl, Hohenwestedt; Lena Rehder, Hollingstedt; Gönnä Wille, Poppenbüll; Jan Lennard Witthinrich, Poyenberg

Als Beste wurde ausgezeichnet: Gönnä Wille, Poppenbüll.

Klasse 4: Klassenlehrerin/Klassenlehrer Catharina Bruhn/Bernd Jautelat; Tim Bade, Ecklak; Arne Bestmann, Rade; Ole Boldt-Mehl, Raa-Besenbek; Max Bornholt, Schafstedt; Marten Ehlers, Schenefeld, OT Siezbüttel; Johannes Fischer, Kaaks; Tore Hagen Glöyer, Rethwisch; Saskia Meier, Wöhrden; Bryan Molt, Reher; Stefan Münster, Quarnstedt; Linus Offt, Westerhorn; Melvin Pfeil, Brunsbüttel; Jorris Pump, Bokel; Malte Rixe, Westerhorn; Lasse Schmidt, Süderhastedt; Marvin Trede, Holstenniendorf; Tim Niklas Volquardsen, Nordhastedt; Johann Voß, Störkathen; Evje Ann-Eleen Wieck, Oldsum

Als Beste wurde ausgezeichnet: Evje Ann-Eleen Wieck, Oldsum.

Fotos (2): Dr. Hauke Harder

„Möge die Macht der Veränderungen mit Ihnen sein!“

Zeugnisvergabe an der Fachschule für Landwirtschaft

Schulstandort Bad Segeberg

Gut gekleidet und bei strahlendem Sonnenschein konnten die Absolventinnen und Absolventen der einjährigen Fachschule und zweijährigen Höheren Landbauschule (Höla) des BBZ Bad Segeberg ihre Abschlusszeugnisse und Urkunden in der Kuh-Lounge von Familie Müller in Ruhwinkel in Empfang nehmen. Schulleiter Heinz Sandbrink verlieh den Absolventinnen und Absolventen den „Jediritter-Orden“ mit den Worten: „Möge die Macht der Veränderung mit Ihnen sein!“

kollegen Hans Richter-Harder aus dem aktiven Schuldienst. Bis spät in die Nacht verweilten die Anwe-

senden bei bestem Wetter im stilvoll hergerichteten Garten der Familie Müller.

Henning Saathoff
Berufsbildungszentrum
Bad Segeberg

Einjährige Fachschule für Landwirtschaft „Staatlich geprüfte/-r Wirtschaftler/-in des Landbaus“



Klasse Milchvieh/Futterbau: Marlow Deckert, Bujendorf; Helge Diersen, Gülzow; Annika Heidkamp, Feldhorst; Aaron Heppe, Schashagen; Lasse Lindemann-Eggers, Großensee; Benjamin Moeckelmann, Lenthförden; Hajo Petzinna, Klein Salitz; Hinnik Pump, Seth; Inken Runge, Fuhlendorf; Moritz Sommer, Lübeck; Tjark Tensfeldt, Tarbek; John Tietjens, Hasenmoor; Malte Villbrandt, Henstedt-Ulzburg, Niklas Wiese, Hartenholm; Vanessa Wriggers, Koberg
Klasse Ackerbau/Veredlung: Maximilian Albrecht, Neuengörs; Hannes Anders, Malente; Timm Becker, Hoisdorf; Lennart Blunk, Grinau; Hauke David-Studt, Weede; Dennis Drückhammer, Quisdorf; Dennis Harders, Kaaks; Kristin Heidenreich, Bockholt; Henry Heinecke, Neustadt; Lukas Hörchert, Berkentin; Felix Köster, Neuengörs; Torben Kröger, Kükels; Harry Krützmann, Breitenfelde; Henrik Loop, Bönebüttel; Niklas Resthöft, Fehmarn; Jendrik Schaarmann, Feldhorst; Thomas Schlüter, Giekau; Lars Siebels, Ahrensboök, Silas Stegmann, Grinau; Fabian Weingang, Hohenlockstedt; Tristan Westphalen, Grömitz; Dominik Wilken, Bad Oldesloe; Sven Wolf, Großenaspe

Als beste Absolventen wurden ausgezeichnet: Hajo Petzinna, Klein Salitz; Marlow Deckert, Bujendorf; Tjark Tensfeldt, Tarbek; Sven Wolf, Großenaspe.

Zweijährige Fachschule für Landwirtschaft (Höla) „Staatlich geprüfte/-r Agrarbetriebswirt/-in“



Alexander Alwast, Wangels; Marvin Bünning, Grömitz; Jakob Bürger, Schretstaken; Charlotte Feld, Hasenmoor; Lennart Jacobsen, Gremmerup; Hendrick Jochims, Elpersbüttel; Markus Karstens, Busenwurth; Nils Klann, Barmstedt; Justus Karl Klatt, Tangstedt; Nele Kolster, Barlt; Finn Lembke, Nordermeldorf; Laura Möller, Schulendorf; Henri Prüßing-Peters, Großenbrode; Oliver Radtke, Grabau; Henning Röhe, Taarstedt; Christoph Schack, Wakendorf II; Bastian Scheel, Neuengörs; Lukas Stubbe, Hamburg; Mads Ole Teckenburg, Lübeck; Jens Tietgen, Kalübbe; Jan Timmermann-Ann, Ammersbek; Lennart Weilandt, Lensahn; Carsten Wohler, Fehmarn; Chris Zingelmann, Seth

Als bester Absolvent wurde ausgezeichnet: Henning Röhe, Taarstedt.

Fotos (2): Sven Jantzen

Von den Besten lernen

Zeugnisse von der Fachschule für Landwirtschaft

Schulstandort Bredstedt

„Schon im Alphabet kommt Anstrengung vor Erfolg“ – mit diesen Worten begann eine Schülerrede auf der feierlichen Zeugnisvergabe und Verabschiedung der beiden Fachschulklassen im Dörpskrog Ahrenshöft. Ihr Ziel klar vor Augen, hatten die jungen Landwirtinnen und Landwirte ein beziehungsweise zwei Jahre lang die Schulbank in Bredstedt gedrückt, um sich zum/zur „staatlich geprüften Wirtschaftler/-in des Landbaus“ oder zum/zur „staatlich geprüften Agrarbetriebswirt/-in“ fortzubilden. Der Anstrengung folgte nun der Erfolg.

Nach bestandener Prüfung sprachen Funktionsträger vom Bauernverband, dem Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen (vlf Nordfriesland) und von der Schule den jungen Leuten ihre Glückwünsche aus und überreichten Zeugnisse und Urkunden.

Viel Zustimmung erhielt Sina Steensen vom vlf Nordfriesland für ihr Grußwort, in dem sie die „Ode an den Landwirt“ von Amelia E. Barr zitierte und aufzeigte, inwiefern die Fachschulabsolventen sich auf die sinnvolle Arbeit im „schönsten Beruf der Welt“ freuen können. Wohl kein anderer Beruf trage so sehr zur Zufriedenheit bei, sei er doch von großer Verbundenheit mit der Natur geprägt und fördere den Zusammenhalt in der Familie.

Die Festrede hielt der Landrat des Kreises Nordfriesland, Florian Lorenzen. Selbst Absolvent der Höla in Bredstedt, wusste er den Werdegang der Schülerinnen und Schüler zu würdigen. Er riet ihnen, die in der Schule geschlossenen Freundschaften zu bewahren, im Austausch miteinander zu bleiben und ein Netzwerk von Berufskollegen aufzubauen, um so stets von den Besten zu lernen. Lebenslanges Lernen sei unerlässlich, ebenso ehrenamtliches Engagement, um die Öffentlichkeit

von den Fähigkeiten und dem Wissen der Landwirtinnen und Landwirte zu überzeugen und über die Landwirtschaft aufklären zu können.

Minutenlange Standing Ovationen gab es für die sich in den Ruhestand verabschiedende Schul-

sekretärin Inka Volquardsen. Der gute Geist der Landwirtschaftsschule, Ratgeberin, Trösterin und Helferin in allerlei Belangen, die in ihrer 44-jährigen Dienstzeit schon Generationen von Landwirtschaftsschülerinnen und -schü-

lern begleitet hat, wird schwer zu ersetzen sein, da waren sich alle einig.

Kathrin Carstensen
Susanne Feddersen
Berufliche Schule des Kreises
Nordfriesland

Einjährige Fachschule für Landwirtschaft „Staatlich geprüfte/-r Wirtschaftler/-in des Landbaus“



Klassenlehrer Moritz Haeger (r.), Marie Bahnsen, Immenstedt; Jan-Malte Gottburg, Jörl; Eike Kristin Hansen, Witzwort; Jannik Hansen, Braderup; Leif Hansen, Viöl; Jan-Niklas Hinrichsen, Behrendorf; Hanna Jessen, Ahrenviöl; Jonas Jockram, ReuBenköge; Jannes Jöns, Oster-Ohrstedt; Thade Ketelsen, Enge; Rene Petersen, Behrendorf; Leonard Theede, Tetenbüll

Als beste Absolventin wurde ausgezeichnet: Hanna Jessen, Ahrenviöl.

Zweijährige Fachschule für Landwirtschaft „Staatlich geprüfte/-r Agrarbetriebswirt/-in“



Klassenlehrer Moritz Schmidt (sechster v. li.), Melanie Albertsen, Ahrenviöl; Sönke Albertsen, Haselund; Paul Julius Boyens, Poppenbüll; Marc Brandt, Steinfeld; Julius Förster, Schwesing; Malte Wilhelm Harder, Schleswig; Jasper Hinrichsen, Maasbüll; Bendix Jacobsen, Goldelund; Finn Johannsen, Niebüll; Eyke Jona Kühl, Lübz; Jonas Lucht, Pellworm; Sören Nissen, Ockholm; Andrea Petersen, Hattstedt; Christian Petersen, Süderlügum; Volker Henning Schulz, Drage; Nele-Andrea Schürmann, Reinsbüttel; Hendrik Strahlendorff, Dingen; Mika Wauer, Nordstrand; Thade Wille, Poppenbüll; Philipp Maximilian Zimmermann, Schwedeneck

Als beste Absolventin wurde ausgezeichnet: Melanie Albertsen, Ahrenviöl.

Fotos (2): Susanne Feddersen

Endlich wieder Abschlussball

Zeugnisvergabe der Fachschule für Hauswirtschaft im ländlichen Raum

Schulstandort Hanerau-Hademarschen

„Für das Essen sorgen wir, für den Spaß sorgt Ihr!“ – Unter diesem Motto luden die Schülerinnen der Fachschule für Hauswirtschaft Ehrengäste, Lehrkräfte, Eltern und Freunde zum feierlichen Abschlussball nach Nortorf in den „Alten Landkrug“ ein.

Birgit Franßen begrüßte alle und gab den Startschuss der Zeugnisübergabe.

Schulleiterin und Klassenlehrerin der Unterklasse Inge Soltau ließ das gemeinsame Jahr Revue passieren und wies auf die Highlights hin.

„Wir haben voller Elan und Tatendrang in nur knapp vier Wochen dem Norlacafé das Zwischern wieder beigebracht. Wir haben Maske getragen oder auch nicht. Hygienekonzepte bis aufs Kleinste durchdrungen und wieder verworfen“, resümierte Klassenlehrerin Dorthe Reimers. Denn es wurden nicht nur Zeugnisse überreicht, sondern auch das Blaumeisenzertifikat als besondere Anerkennung für Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft während dieses einmaligen Schulprojektes. „Als Klassen- und Schulgemeinschaft sind Sie zusammengewachsen, haben Ihre Führungspersönlichkeit entdeckt und ausgebildet. Sie haben sich gegenseitig einen ‚warmen Rücken‘ geschenkt und sich in schweren Zeiten gemeinsam zur Seite gestanden, sich Mut gemacht, wo es nötig war. Mit dem Kopf geschüttelt, wo Reden nicht mehr half. Sie konnten gemeinsam lachen und – viel wichtiger noch – auch mal gemeinsam eine Träne verdrücken. Sie haben so viel mehr gelernt, als in jeden Lehrplan geschrieben werden konnte“, fasste Dorthe Reimers das Jahr zusammen.

Die Klassen- und Schulsprecherinnen ließen gemeinsam die besten Erlebnisse wiederaufleben. Sie waren sich einig: Dieses Jahr habe

Freundschaften fürs Leben geknüpft und werde für alle unvergesslich bleiben.

Extra für die Zeugnisübergabe hatte Naima Glück eine bekannte Ballade von Ed Sheeran umgetextet. Für sie war das Jahr in

Hademarschen einfach nur „perfect“.

Wie angekündigt warteten für alle nach dem offiziellen Teil der Zeugnisvergabe ein reichhaltiges, leckeres Essen sowie eine Dankagung der Schülersprecherinnen.

Für den Spaß sorgte anschließend DJ Michis Rille.

Dorthe Reimers
Fachschule für Hauswirtschaft
Hanerau-Hademarschen
Außenstelle des Berufsbildungszentrums am Nord-Ostsee-Kanal

Absolventinnen der einjährigen Fachschule „Staatliche geprüfte Wirtschafterin der ländlichen Hauswirtschaft“



Absolventinnen der Unterklasse – erstes Schulleistungsjahr der Fachschule: Kathleen Babbe, Bülow; Jana Bahr-Jochimsen, Klein Bennebek; Berit Josephin Bohn, Wesselburen; Anna-Lena Bolley, Fehmarn, OT Klausdorf; Lara Sophie Brust, Sievershütten; Jane-Marie Ebeling, Meezen; Sara Laureen Engel, Hemdingen; Naima Glück, Wangelau; Sina Louise Johns, Pellworm; Svenja Kortz, Damlos; Bente Möllgaard, Dörpum; Rieke Katharina Nissen, Emmelsbüll-Horsbüll; Mara Elena Nissen, Emmelsbüll-Horsbüll; Levke Popp, Todenbüttel; Johanna Ratjen, Aukrug; Caroline Schlüter, Groß Rheide; Imke Dora Wendel, Fehmarn; Anouk Winter, Brande-Hörnerkirchen

Als beste Schülerin des ersten Schulleistungsjahres wurde ausgezeichnet: Johanna Ratjen, Aukrug.

Absolventinnen der zweijährigen Fachschule „Staatlich geprüfte Betriebsleiterin der ländlichen Hauswirtschaft“



Absolventinnen der Oberklasse – zweites Schulleistungsjahr der Fachschule:

Schwerpunkt Gesundheit und Betreuung: Astrid Bürger, Gudendorf; Sandra Holler, Ramhusen; Christine Holm, Beldorf; nicht abgebildet Lisa Sievers, Pinzenmoor

Schwerpunkt Vermarktung und Tourismus: Anna-Lena Blenckner, Süderdorf; Cathrin Brandt, Wasbek; Friederike Charlotte Grams, Lübeck; Lisa Hoeg, Niebüll; Laura Horst, Bargstedt; Jasmin Nitsch, Heikendorf

Als beste Absolventin wurde ausgezeichnet: Friederike Charlotte Grams, Lübeck.

Fotos (2): Dorthe Reimers